

Ordo Rachelis, auch: Freisinger O. R. – Mittel-lateinisches Weihnachtsspiel des 12. Jh.

Das knapp 100 lat. Verse umfassende Stück ist in einem um 1200 geschriebenen Lektionar aus Freising überliefert. Da die Handschrift neumiert ist, wird es sich um eine Aufführungsvorlage gehandelt haben. Im Mittelpunkt des wohl 15 Darsteller benötigenden Stücks stehen nicht die Weihnachtsergebnisse, sondern der bethlehemit. Kindermord. Es wird mit der Anbetung des Kindes durch die Hirten eröffnet, worauf die Flucht nach Ägypten folgt. Die Handlung geht dann zum Hof des Herodes über, wo dieser von einem »internuntius« erfährt, daß die Hl. Drei Könige seine Pläne durchkreuzt haben u. auf dem Weg in die Heimat sind. Ein Treffen der Magi mit Herodes gehörte nicht zu dem Stück. Der »internuntius« schlägt dem wütenden Herrscher den Kindermord vor. Eine als »armiger« bezeichnete Figur wird mit der Tötung beauftragt, die dann

offenbar pantomimisch ausgeführt wurde. Es folgt die Klage der Rachel, die, auf Mt 2,18 (bzw. Ier 31,15) zurückgehend, hier alle Mütter Bethlehems repräsentiert. Ihr schreckl. Schmerz wird durch die »consolatrix«, eine in Weihnachtsspielen häufig vorkommende Figur, mit dem Hinweis auf die Märtyrer gelindert.

Das 13-15 Darstellende Stück wurde wohl am Festtag der Unschuldigen Kinder aufgeführt, vermutlich am Ende der Matutin. Der Text dürfte im monast. Umfeld verfaßt worden sein (vielleicht in einer Klosterschule), wie Anleihen

bei Autoren wie Notker Balbulus, Sedulius u. Sallust nahelegen.

AUSGABEN: Karl Weinhold: Weihnachts-Spiele u. Lieder aus Süddeutschl. u. Schlesien. Graz 1853. Neudr. 1967, S. 62-65. – Richard Froning: Das Drama des MA. Stgt. 1892. Neudr. 1964, S. 871-874. – Karl Young: O. R. Madison/Wisc. 1919, S. 42-45. – Ders.: The Drama of the Medieval Church. Bd. 2, London 1933. Neudr. 1962, S. 117-120.

LITERATUR: Heinrich Anz: Die lat. Magierspiele. Lpz. 1905, S. 69-78. – Martin Böhme: Das lat. Weihnachtsspiel. Lpz. 1917. – Karl G. Fellerer: Beitr. zur Musikgesch. Freising. Freising 1926, S. 48-50. – Theo Stemmler: Liturg. Feiern u. geistl. Spiele. Tüb. 1970. – Hansjürgen Linke: »Freisinger O. R.«. In: VL (Lit.).
Werner Williams-Krapp